

Heimtextil / Messe Frankfurt

Produktgruppe „Digital Print“ wächst weiter

Mittwoch, 18.11.2015



Foto: Messe Frankfurt

Auf der internationalen Fachmesse für Wohn- und Objekttextilien, die vom 12. bis 15. Januar 2016 stattfindet, werden zum vierten Mal in Folge mehr Aussteller auf mehr Fläche Innovationen rund um den digitalen Textildruck präsentieren. Wie die Messe Frankfurt in einer Pressemitteilung bekannt gibt, haben sich aktuell 19 Unternehmen für einen Stand in der Halle 4.0 angemeldet (2015: 16 Aussteller). Auf über 1000 qm zeigen die Marktführer der Branche ihre neuen Produkte. Mit dabei sind Durst, Epson, Hewlett-Packard, Kornit, Mimaki, MS Printing Solutions, Reggiani und Xeikon. Als neue Aussteller begrüßt die Heimtextil unter anderem Fotoba International und J-Teck3 aus Italien sowie Pigment Inc. aus Australien.

„Getragen von technologischen Innovationen, gehört der Digitaldruck zu den wichtigsten Wachstumssegmenten innerhalb der Textilindustrie“, erklärt Ulrike Wechsung, Objektleiterin der Heimtextil. „Die Branche geht von zweistelligen Wachstumsraten in den kommenden Jahren aus. Zahlreiche Hersteller von Wohn- und Objekttextilien nutzen bereits die digitale Drucktechnik für ihre neuen Kollektionen.“ Ulrike Wechsung weiter: „Mit dem Produktbereich ‚Digital Print‘ in der Halle 4.0 bieten wir erneut die größte Kommunikations- und Neuheitenplattform für Designer, Hersteller und Händler in diesem Segment. Zu den Innovationen gehören neue Tintensysteme auf Wasserbasis für inspirierende Designs, Apps zur gezielten Steuerung von Design und Produktion sowie Verfahren zur verbindlichen Farbdarstellung vom Monitor bis zum Endprodukt.“

Begleitend zu den Ausstellern der Messe organisiert der Verlag WTiN zum dritten Mal die „European Digital Textile Conference“, die am Dienstag, 12. Januar 2016 in der Halle 4.0 im Saal Europa stattfindet. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf der Schnelligkeit, Qualität und Nachhaltigkeit der kommenden Digitaldruckgeneration. Weitere Informationen, darunter die Registrierungsmöglichkeiten und das vollständige Programm, finden Sie ab Ende November unter: www.digitaltextileconference.com.

Produktgruppe „Digital Print“ wächst weiter